

## Hannoveraner gewinnen Medaillen Olympische Spiele Tokio

**Tokio. Bei den Olympischen Reiterspielen wurden im Mannschaftswettbewerb in der Dressur die ersten Medaillen vergeben. Drei Hannoveraner trugen maßgeblich zu Gold und Silber bei. Zum deutschen Goldteam gehörte Showtime FRH, Salvino und Sanceo verhalfen den US-Amerikanern zu Silber.**

Nach Grand Prix und Special gehörten Showtime FRH v. Sandro Hit/Rotspon (Z.: Heinrich Wecke, Stadthagen) und Dorothee Schneider zu den strahlenden Olympiasiegern. Schon in Rio de Janeiro hatte der 2006 geborene Wallach Gold für Deutschland gewonnen, ebenso wie bei den Europameisterschaften in Rotterdam 2019.

Silber ging an die U.S.A. In Japan wuchs der San Remo/Ramiro's Son II-Sohn Sanceo (Z.: Gerhard Dustmann, Melle) mit seiner Reiterin Sabine Schut-Kery über sich hinaus. Bei seinem ersten bedeutenden Championat erzielte der Dunkelbraune im Grand Prix Special mit 81,596 Prozent eine persönliche Bestmarke und die drittbeste Wertung des Tages. Zweiter Hannoveraner für Stars and Stripes war Salvino v. Sandro Hit/Donnerhall (Z.: Joachim Essink, Stockach), der von Adrienne Lyle geritten wurde und schon bei den Weltreiterspielen 2018 Mannschafts-Vizeweltmeister wurde. Bronze gewann die Equipe aus Großbritannien.

**Foto: Showtime FRH und Dorothee Schneider. Foto: Hannoveraner  
Verband/Lafrentz**

***Bitte beachte Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur in Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei ist.***